











Jahresbericht 2023

25. März Oberaargauer Hegetag mit Jägern und Fischern

Wir pflanzten eine Dornenhecke im Stutzacher entlang des Wehribachs, da auf dem Inseliareal eine besucherintensive Freizeitnutzung in Planung ist. In der Gsolgrube bekämpften wir Neophyten, drängten die Verbuschung zurück, ergänzten den Steinhaufen und reinigten die Unkentümpel.

5. April Vortrag zur Blauflügeligen Ödlandschrecke (Tier des Jahres 2023) im Naturmuseum Solothurn

21. April Mitgliederversammlung Restaurant Alte Mühle Langenthal mit Kurzexkursion Hochwasserschutz entlang der Langete

13. Mai **Exkursion Kiesgrube Flumenthal**

> (Vogelschutz Herzogenbuchsee; Leitung Ruedi Christen Landschaft & Kies) An der Aare wurde eine Brutwand aufgeschichtet. Wir konnten hunderte Uferschwalben bei ihrer Flugakrobatik und beim Bau der langen Brutröhren in die Sandwand beobachten. Unterwegs hörten wir den Pirol und trafen Kreuzkröte und Gelbbauchunke an. Verschiedene Lebensräume, vom feuchten Waldabschnitt mit unterschiedlichen Farnen, zu trockenen Magerwiesen und Ruderal-Flächen mit ihren typischen Insekten, umgeben die Grube.

3./4. Juni Tage der Artenvielfalt im Rottal Vielfältiges Programm des Vereins Lebendiges Rottal.

28. Juni **Vogelexkursion am Abend im Attisholz** (mit Olivier Fiechter) Beim Durchstreifen der Industriebrache beobachteten wir Mauer- und Alpensegler sowie Rauch-, Ufer-, Felsen- und Mehlschwalben, die sich zu Dutzenden auf den Simsen der Hochbauten aufhielten und dort ihre Jungen fütterten. Sogar ein imposanter Seeadler flog mehrmals übers Gelände. In der Dämmerung konnten wir Fledermäuse beobachten, die zwischen den Bauten nach Insekten

jagten. Über dem Emmespitz flogen Wasserfledermäuse. 27. Aug. Exkursion Heuschrecken Höchbachweiher, Aarwangen

Wegen Schlechtwetter nicht durchgeführt. 21. Okt. Unterhaltstag Schutzgebiete an der Aare

> Hecken schneiden, Gras mähen, Kleinstrukturen erneuern... gemeinsam sind wir stark! Dank dem leben hier Eisvogel, Ringelnatter, Zauneidechse, Haselmaus und Feuersalamander. Danke allen, die mitgeholfen haben!

und so weiter ...

Der Vorstand und einzelne seiner Mitglieder engagierten sich im Kleinen für den Erhalt einer vielfältigen Natur:

in verschiedenen Gremien wie der «Region Oberaargau», der Wildraumkommission 4, der Wässermattenstiftung, bei den Fischern, den Jägern, im Smaragdverein, der IG Biodiversität Region Herzogenbuchsee und anderen zielverwandten Organisationen.

Dazu kamen Stellungnahmen, etwa zum Regionalen Gesamtverkehrs- und Siedlungsentwicklungkonzept, zum Wasserbauprojekt Rohrbachgraben und zur Überbauung Bahnhof West Herzogenbuchsee und zu diversen Ortsplanungsre-

Verschiedene arbeiteten in unterschiedlichen Funktionen von der Umweltseite her in der Gesamtmelioration Bleienbach-Thörigen-Bettenhausen und im parallelen Projekt Revitalisierung Altache mit.

Pro Natura Oberaargau arbeitet mit Pro Natura Aargau zusammen in der Aktion Hase, die auch Projekte im Oberaargau finanziert, in denen wiederum Vorstandsmitglieder mitarbeiten, so z.B. eine 300m lange Hecke in Herzogenbuchsee, die zwei Wälder miteinander vernetzt oder ein Förderprojekt für Zauneidechsen ebenfalls in Herzogenbuchsee.





